

Mukoviszidose

Spende für die Forschung



Bild: Marina Woerle



**Eine Aktion
im Jahr 2002**

Multizentrische Studie: Frühe Behandlung bei Diabetes Mellitus bei CF – Projektbeschreibung –

Den Erfolgen modernster Therapien ist es zu verdanken, dass die Lebenserwartung von CF-Patienten stetig zunimmt, so dass inzwischen sehr viele Patienten das Erwachsenenalter erreichen. Jedoch mit zunehmendem Alter der CF-Patienten steigt das Risiko, unter so genannten "Begleiterkrankungen" zu leiden, die im Zusammenhang mit der Krankheit Mukoviszidose stehen. So tritt mit zunehmenden Alter der CF-Patienten ein sekundärer Diabetes mellitus vermehrt auf. Die Ursache liegt in der Beeinträchtigung der Bauchspeicheldrüse (Pankreas) vieler CF-Patienten, was im Laufe der Zeit zu einer verminderten Insulinproduktion führen kann. Insulin ist ein lebenswichtiges Hormon, welches die Aufnahme von Zucker aus dem Blut in die Zellen (und damit den Blutzuckerspiegel) reguliert. Eine nicht therapierte Störung im Zuckerhaushalt (diabetische Stoffwechsellage) führt zu einer Verschlechterung des Gesundheitszustandes und ist bei Mukoviszidose-Patienten mit Gewichtsverlust, erhöhter Infektanfälligkeit, Verschlechterung der Lungenfunktion und verkürzter Lebenserwartung verbunden. Eine frühzeitige Diagnose eines Diabetes mellitus ist eine wichtige Voraussetzung, um durch eine rechtzeitige Therapie mögliche Spätfolgen zu verhindern. Da ein Diabetes mellitus bei CF-Patienten sehr oft schleichend und ohne typische Diabetes Symptome beginnt, ist eine gezielte Suche (Screening) nach einer diabetischen Stoffwechsellage bei CF-Patienten äußerst sinnvoll.

Ziel dieser Studie ist, durch die frühzeitige Erkennung eines so genannten sekundären Diabetes mellitus einerseits den klinischen Verlauf der Mukoviszidose positiv zu beeinflussen und andererseits durch die Behandlung mit einem neuartigen Medikament, das in Tablettenform eingenommen werden kann, die Lebensqualität der Patienten zu erhöhen.

Studienleitung: Prof. Dr. Reinhard Holl, Zentralinstitut f. Biomedizinische Technik, Universität Ulm, und Dr. Manfred Ballmann, Kinderklinik, Medizinische Hochschule Hannover

Wir danken dem Mukoviszidose e.V. für die Projektbeschreibung !

Ihre Spendenbescheinigung

Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, wenden Sie sich vertrauensvoll an den Kassierer des CF-Selbsthilfe Bundesverbandes e.V., Ralf Wagner.

Ralf Wagner, Weißdornstr. 26, 01257 Dresden, Telefon 03 51/ 2 03 98 30
E-Mail: Ralf-B.Wagner@db.com



Ralf Wagner

Weitere Mukoviszidose-Informationen im Internet:

Mukoviszidose e.V. - www.mukoviszidose-ev.de
Christiane Herzog Stiftung - www.christianeherzogstiftung.de
CF-Selbsthilfe Bundesverband e.V. - www.cf-bv.de
Zeitschrift Klopffzeichen - www.klopffzeichen.de

CF-Selbsthilfe Bundesverband e.V.
Meyerholz 3, 28832 Achim
eingetragen beim Amtsgericht
Hannover, Vr-Nr. 5412

Spende

Für Spenden bis DM 100,- gilt der abgestempelte Einzahlungsbeleg als Spendenbescheinigung. Für Spenden über DM 100,- wird eine gesonderte Spendenbescheinigung ausgestellt. Deshalb bitten wir Sie, Ihre Anschrift deutlich lesbar einzusetzen.

Spenden-Bestätigung

1. Wir sind durch die Bescheinigung des Finanzamtes Verden St.-Nr. 48/210/006781 vom 13. 6. 2000 wegen Förderung öffentlicher Gesundheitspflege als gemeinnützig anerkannt.
2. Wir bestätigen, dass wir den uns zugewendeten Betrag nur zu satzungsgemäßen Zwecken verwenden werden.

CF-Selbsthilfe Bundesverband e.V.

liebe Leserinnen und Leser,

„Mukoviszidose soll heilbar werden.“

Diese Hoffnung verbindet uns vier:



Mich, Horst Mehl, Vorsitzender des Mukoviszidose e.V., als Vater eines jungen Erwachsenen mit Mukoviszidose, der begeistert Fußball spielt.



Mich, Harro Bossen, Vorsitzender des CF-Selbsthilfe Bundesverbandes e.V., ebenfalls als Vater eines Jungen, der in seiner Freizeit Bierdeckel sammelt.



Mich, Rolf Hacker, Vorsitzender der Christiane Herzog Stiftung, der das Vermächtnis von Frau Herzog erfüllt.



Mich, Thomas Malenke, Chefredakteur des Klopfzeichens, der ich nun seit 35 Jahren mit Mukoviszidose lebe, verheiratet bin und im Rheinland vollzeit arbeite.

Aus unterschiedlichen Perspektiven wissen wir, was es bedeutet, mit Mukoviszidose zu leben. Wir bitten Sie daher um Ihre Unterstützung.

Denn viel hat sich in den vergangenen Jahren bereits getan: Die Lebenserwartung an Mukoviszidose Erkrankter ist erheblich gestiegen von 1-5 Jahre Mitte der 60-er auf 30-40 Jahre bei einem heute neugeborenen erst-diagnostizierten Kind. Die Lebensqualität hat sich deutlich verbessert. Erwachsenwerden mit Mukoviszidose wird selbstverständlicher. Dies bringt neue Herausforderungen auch für die Mukoviszidose-Forschung mit sich.

Große Anstrengungen sind aber weiterhin nötig, um die Forschung voranzubringen. Ein weiter Weg liegt noch vor uns. Gehen Sie ihn mit uns. Unterstützen Sie die Mukoviszidose-Forschung. Lassen Sie uns dem Vorbild von Frau Christiane Herzog folgen: Mit Taten helfen.

Harro Bossen

Rolf Hacker

Horst Mehl

Thomas Malenke

PS:
Das vorgestellte Forschungsprojekt ist durch die Forschungsgemeinschaft Mukoviszidose des Mukoviszidose e.V. befürwortet und wird als gemeinsames Projekt vom Mukoviszidose e.V. und der CF-Selbsthilfe Bundesverband e.V. unterstützt.

Was können Sie tun?

Gewinnen Sie Freunde für Muko-Betroffene. Denn Forschung bedeutet Hoffnung für unsere Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

- ▶ Fordern Sie weitere dieser Faltposter an und geben Sie sie im Verwandten-, Freundes- und Bekanntenkreis weiter.
- ▶ Motivieren Sie Ihren Kirchenchor, Ihren Sportverein, Ihren Kindergarten, dass die Erlöse einer Veranstaltung an die Muko-Forschung gehen.
- ▶ Laden Sie Ihre Gäste ein, anlässlich eines runden Geburtstags etwas für Muko-Kinder zu spenden.



Christiane Herzog
1936 - 2000

Spendenkonto:

CF-Selbsthilfe Bundesverband e.V.
Kto. 011000262 · BLZ 26951311 · Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg
Verwendungszweck: Forschung 01

Bitte per Fax, Brief oder Postkarte an

CF-Selbsthilfe Bundesverband e.V. · Meyerholz 3a · 28832 Achim
Telefon 04202/82280 · Telefax 04202/6073

Oder per eMail

CF-Selbsthilfe-BV@t-online.de

Infocoupon kostenlos

Ja, wir benötigen _____ weitere Forschungs-Faltposter zur Weitergabe an Freunde, Bekannte und Angehörige etc.

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

Telefax _____

Überweisungsauftrag / Zahlschein

Benutzen Sie bitte diesen Vordruck für die Überweisung des Betrages von Ihrem Konto oder zur Bareinzahlung. Den Vordruck bitte nicht beschädigen, knicken, bestempeln oder beschmutzen.

Beleg für Auftraggeber
Konto-Nr. des Auftraggebers

CF-Selbsthilfe
Bundesverband e.V.
Hilfe bei Mukoviszidose



Kontonummer des Empfängers
011000262

Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg
26951311

S P E N D E

Empfänger (max. 27 Stellen)
CF - S e l b s t h i l f e B U N D E S V B D . E . V .
Konto-Nr. des Empfängers
0 1 1 0 0 0 2 6 2

(Bankleitzahl)
2 6 9 5 1 3 1 1

Mukoviszidose-Forschung

Name des Spenders - ggf. Stichwort _____

PLZ und Straße des Spenders (max. 27 Stellen) _____

Kontoinhaber/Einzahler Name, Ort (max. 27 Stellen) _____

Konto-Nr. des Kontoinhabers _____

DM ocd. EUR

Betrag

0 1

Bitte geben Sie für die Spendenbescheinigung Ihren Namen und Ihre Anschrift an.

Datum _____ Unterschrift _____